

**Datenschutzinformation nach Art. 13 DSGVO
zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Bewerberverfahren**

Nach den geltenden Datenschutzbestimmungen informieren wir Sie darüber, welche personenbezogenen Daten wir für welche Zwecke im Bewerbungsverfahren von Ihnen speichern und verarbeiten.

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung Ihrer Daten zu dem unten beschriebenen Zweck ist die:

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Segeberg e.V.

Kurhausstr. 57, 23795 Bad Segeberg

Telefon: 04551-992-0

eMail: info@drk-segeberg.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Maik Preißler

c/o Vater Solution GmbH

Boschstraße 5, 24118 Kiel

E-Mail: datenschutz@drk-segeberg.de

2. Zweck der Datenverarbeitung und die Rechtsgrundlage

Sie haben sich für ein Beschäftigungsverhältnis in unserem Verein beworben.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zur Durchführung des von Ihnen initiierten Bewerbungsverfahrens. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist der Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO (Datenverarbeitung für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses) sowie Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (Berechtigtes Interesse).

Zu unseren berechtigten Interessen bei der Datenverarbeitung können zählen:

- I. Maßnahmen zur Gebäude- und Anlagensicherheit (z. B. Besucherregistrierung, Zutrittskontrollen)
- II. Maßnahmen zur Wahrung des Hausrechts (z.B. Videoüberwachung)
- III. Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten

Soweit Sie uns eine Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke (z. B. Aufnahme in unseren Bewerberpool, Weitergabe von Bewerbungsdaten an verbundene Unternehmen) erteilt haben, ist die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung gegeben.

Wir nutzen keine automatisierten Verarbeitungsprozesse zur Herbeiführung einer Entscheidung über die Begründung und Durchführung des Bewerbungsverfahrens.

3. Kategorien der personenbezogenen Daten

Folgende Datenkategorien können grundsätzlich im Bewerbungsverfahren verarbeitet werden:

- Persönliche Daten (Name, Adresse und andere Kontaktdaten, Geburtstag und -ort, Staatsangehörigkeit),
- Bankverbindungsdaten (zwecks Reisekostenerstattung),
- Bewerbungsdaten (z. B. Lebenslauf),
- Legitimationsdaten (z. B. Ausweisdaten) und Authentifikationsdaten (z. B. Unterschriftsprobe),
- Gesundheitsdaten (z. B. Angaben zur Behinderung/Schwerbehinderung),
- Qualifikationsdaten (z. B. Zeugnisse, Bewertungen und sonstige Ausbildungsnachweise),
- Lichtbild

Dateiname	Datum:	erstellt durch:	Version:	freigegeben durch:	Seite
Information Art. 13 DSGVO_ Bewerbung	11.06.2026	DSB /ZQM	1.0	Vorstand	1 von 2

4. Kategorien von Empfängern

Ihre personenbezogenen Daten können an folgende Empfänger übermittelt werden:

- Interne Empfänger, die an der Durchführung des Bewerbungsverfahrens beteiligt sind
- IT-Dienstleister – Für einige Betriebs- und Wartungstätigkeiten beauftragen wir sorgfältig ausgewählte Auftragsverarbeiter gemäß Art. 28 DSGVO

Eine Datenübermittlung in Drittländer außerhalb der EU/EWR ist nicht vorgesehen.

5. Dauer der Speicherung

Für die Bearbeitung Ihrer Bewerbung werden Ihre Daten bei uns gespeichert und nach Erfüllung des Zweckes (Bewerbungsverfahren), spätestens jedoch nach 6 Monaten, gelöscht.

Soweit ein Beschäftigungsverhältnis nicht zustande kommt, Sie uns aber für die weitere Speicherung Ihrer Daten Ihr Einverständnis erteilt haben, speichern wir Ihre Daten bis zum Widerruf Ihrer Einwilligung, höchstens jedoch für drei weitere Jahre.

6. Bestehende Datenschutzrechte

Sie haben das Recht,

- **Auskunft** über die bei uns gespeicherten Daten zu erhalten,
- eine Einwilligung (sofern erteilt) für die Zukunft zu **widerrufen**,
- der Verarbeitung Ihrer Daten zu **widersprechen**, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben,
- dass unrichtige Daten über Sie bei uns **berichtigt** werden,
- dass nicht mehr erforderliche Daten über Sie bei uns **gelöscht** werden,
- dass unter bestimmten Bedingungen die Verarbeitung Ihrer Daten **eingeschränkt** wird und
- Ihre Daten in einem maschinenlesbaren Format zu erhalten (**Übertragbarkeit**).

Möchten Sie eines Ihrer Rechte in Anspruch nehmen, dann wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen (siehe oben).

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt oder Ihre datenschutzrechtlichen Ansprüche sonst in einer Weise verletzt worden sind, können Sie sich bei der Datenschutzaufsichtsbehörde beschweren.

In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes wenden.

Die Kontaktdaten können Sie dem folgenden Link entnehmen:

<https://www.bfdi.bund.de/DE/Service/Anschriften/Laender/Laender-node.html>